

Yokohama, den 19.01.2021

Liebe Eltern und Schüler*innen der Sekundarstufe,

gestern mussten sich alle Schüler*innen der 2. Klassen und alle Kolleg*innen, die diese unterrichtet oder betreut haben, einem PCR-Test unterziehen. Am Mittwoch erfahren wir, ob sich noch weitere Personen infiziert haben. Weitere positive Testergebnisse könnten u.U. zur Folge haben, dass in der Sekundarstufe weitere Geschwisterkinder zuhause bleiben müssen, evtl. sogar Lehrkräfte, so dass wir uns in der Folge auch auf einen verstärkten Einsatz der HPI-Schulcloud oder auch auf eine Schließung von Klassen der Sekundarstufe einrichten müssen. Daher habe ich heute folgende Bitten an Sie und euch:

1. **Schüler*innen, die z.B. als Geschwisterkinder in Quarantäne sind:** Solange der Präsenzunterricht aufrecht erhalten bleibt, können die Lehrkräfte kein E-Learning parallel zum Regelunterricht anbieten. Als **Mindestangebot wird jedoch ein Foto des Tafelbildes sowie ein PDF/Foto von eventuell verwendeten Arbeitsblättern in den zugehörigen Kurs auf der HPI-Schulcloud hochgeladen.**
2. **HPI-Schulcloud:** Damit unsere Lernplattform im o.g. Falle sowie im Falle einer Schließung von Klassen der Sekundarstufe unmittelbar genutzt werden kann, **bitte ich Sie und euch euer Setup zuhause zu testen.** Dies bedeutet, dass ihr euch (u.U. gemeinsam mit euren Eltern) in eurem **E-Mail-Postfach der Schule mit eurer schulischen E-Mailadresse** anmeldet. Außerdem solltet ihr euch alle dann mit euren **Zugangsdaten bei der HPI-Schulcloud anmelden** und nachschauen, ob alle eure Kurse/Lerngruppe eingerichtet sind und ihr darauf zugreifen könnt. Sollte es dabei allgemeine Fragen geben, so wendet euch bitte an unser HPI-Schulcloud-Team (Peter Auth: auth@dsty.ac.jp, Jens Faselt: faselt@dsty.ac.jp und Kati Radloff: radloff@dsty.ac.jp). Sollte es Fragen zu euren Kursen geben, so wendet euch bitte direkt an eure Fachlehrer*innen.
3. Zur Reduzierung weiterer Kontakte wird der **Freizeitraum als allgemeines Betreuungsangebot vorerst geschlossen.** Er steht jedoch allen Schüler*innen zur Verfügung, die diesen als Aufenthaltsraum für Freistunden am Nachmittag (wegen Teilnahme an DaZ, Japanisch etc.) benötigen. Wir bitten nochmals alle Schüler*innen darum, **nach Schulschluss sofort nach Hause zu gehen/fahren.**
4. Der kritischste Ort für eine Ansteckung ist nach wie vor die Mensa. **Die japanischen Behörden haben allen Kindern, die in der Mensa neben den infizierten Kindern der Grundschule saßen, eine zweiwöchige Quarantäne vorgeschrieben,** unabhängig davon, ob sie eventuell negativ getestet werden. Wir werden daher zukünftig Sitzpläne in der Mensa führen müssen, damit die Behörden die unmittelbar von einer Infektion betroffenen Schüler*innen identifizieren können. Nach wie vor bitte ich um dringende Beachtung der Regel: **Maske nur zum Essen ablegen und nicht sprechen. Zum Sprechen unbedingt die Maske anziehen.**

Wenn Sie und ihr mithelft, diese Dinge sorgfältig umzusetzen, dann hoffen wir sehr, dass wir möglichst lange den Präsenzunterricht an der Schule aufrechterhalten können.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. W. Schrimpf

Schulleiter